

Gemeindebrief

der katholischen Gemeinde Sankt Engelbert
in der Pfarrei St. Barbara Mülheim an der Ruhr



Sonntag, 18. Mai A. D. 2014

A / 5. Sonntag der Osterzeit

Nr. 21 / 2014

1. Lesung: Apg 6, 1-7

2. Lesung: 1 Petr 2, 4-9

Evangelium: Joh 14, 1-12

Christus – Weg, Wahrheit und Leben

Foto: Tillmann



GOTTESDIENSTORDNUNG

Sonntag, 18. Mai A. D. 2014 – 5. Sonntag der Osterzeit

Samstag	17. 5. 2014	10.30 Uhr Mariahilfkapelle, Stift	Vorgezogene Sonntagsmesse [JG Heinrich Leschik]
SONNTAG	18. 5. 2014	10.00 Uhr Engelbertuskirche 19.00 Uhr Auferstehungskirche Heilig Kreuz	5. SONNTAG der OSTERZEIT Gemeindemesse Abendmesse für Mülheimer Christen
Dienstag	20. 5.2014	16.30 Uhr Mariahilfkapelle, Stift	Maiandacht
Mittwoch	21..5. 2014	16.00 Uhr Mariähilfkapelle, Stift	Hl. Messe
Freitag	23. 5. 2014	18.30 Uhr Heilig-Kreuz-Krypta 19.00 Uhr Heilig-Kreuz-Krypta	Rosenkranzgebet Abendmesse
Samstag	24. 5. 2014	Krankengottesdienst 10.30 Uhr Mariahilfkapelle, Stift	Patrozinium „Maria, Hilfe der Christen“ Festmesse [Krankensalbung – JG Michael u. Hedwig Menzel]
SONNTAG	25. 5. 2014	10.00 Uhr Engelbertuskirche 19.00 Uhr Auferstehungskirche Heilig Kreuz	6. SONNTAG der OSTERZEIT Gemeindemesse Abendmesse für Mülheimer Christen

Kollekten

Heute ist die Kollekte für unser Partnerbistum **Hong Kong** bestimmt.

Am nächsten Sonntag ist die **Energiekostenkollekte** für die Heizung und Beleuchtung der Kirche und Gemeinderäume.

Kollektenergebnisse:

Förderung Geistlicher Berufe: 177,- €

Allen Gebern ein herzliches Vergelt's Gott!

Amtliche Mitteilungen

Gemeindebüro!

Vom 19. Mai bis 6. Juni ist unser Gemeindebüro geschlossen, am Dienstag, 10. Juni, ist es geöffnet. ab 16. Juni ist wieder montags, dienstags und mittwochs geöffnet. Bitte wenden Sie sich zu den anderen Zeiten an das Pfarrbüro St. Barbara, Tel. 71313 oder 94059661.

Marienmonat Mai – Maiandachten

Der Mai ist traditionell einer der beiden „Marienmonate“ [Mai und Oktober].

Wir laden herzlich zur Mitfeier der **Maiandachten** ein, die jeweils am Dienstag um 16.30 Uhr in der Mariahilfkapelle im Sankt Engelbertus-Stift gefeiert werden.

Die Caritas Sommersammlung vom 17. Mai bis 7. Juni 2014 steht unter dem Motto „Türen öffnen“. Die Sammelisten liegen im Gemeindebüro zur Abholung bereit.

Am Sonntag, 18. Mai, besteht auch die Möglichkeit, eine Spende nach der hl. Messe hinten in der Kirche abzugeben.



Pfarrer von Schwartzberg wird 70

Am Dienstag, 20. Mai, vollendet unser Pfarrer Manfred von Schwartzberg sein 70. Lebensjahr; alle Gratulanten sind herzlich willkommen zur Eucharistiefeyer um 19 Uhr in der Barbarakirche und anschl. zum Fest im Pfarrhausgarten bzw. bei schlechtem Wetter im Pfarrsaal. Er möchte keine Geschenke, willkommen sind Spenden für die Jugendstiftung.

24. Mai: Patrozinium der Mariahilfkapelle Krankengottesdienst mit Krankensalbung

Am Samstag, 24. Mai, ist das **Patrozinium der Mariahilfkapelle** im Sankt Engelbertus-Stift, **Maria, Hilfe der Christen** [Maria Auxilia].

Die Festmesse um 10.30 Uhr feiern wir zugleich als einen der beiden **Krankengottesdienste** im Jahr mit **Spendung der hl. Krankensalbung**. Wer sich krank, unpässlich oder eingeschränkt fühlt, kann gern die tröstliche und aufrichtende Zusage Gottes in der Handauflegung und Salbung bekommen.

Pfarrwallfahrt am 30. August

Am Samstag, 30. August, führt die nächste **Pfarrwallfahrt „Auf den Spuren des hl. Engelbert“** nach Gevelsberg und Schwelm. Diesmal begeben sich die Gemeinden unserer Pfarrei auf die Fährte unseres Gemeinde- und Kirchenpatrons. Daher liegt die Organisation diesmal auch vorrangig in den Händen unseres Gemeinderats, der hierzu eine eigene Projektgruppe ins Leben gerufen hat, die bereits sehr engagiert an der Arbeit ist. Es wird ein vielfältiges Programm geben, in das von Kleinkindern und Familien, Kommunionkindern, Messdienern und Firmanden sowie (sonstigen) Erwachsenen alle per Bus, zu Rad oder zu Fuß (Teilstrecke) eingebunden werden.

Bitte merken Sie sich den Termin vor und planen Sie Ihre Teilnahme ein!

Neue Unterlagen des Fördervereins da

Es liegen neue Flyer [intensivblau] und Mitgliedsanträge für den Förderverein aus, die jetzt auch die neuerdings erforderlichen Angaben für das SEPA-Überweisungs- und Lastschriftverfahren [IBAN & BIC] enthalten.

Leider ist in den Flyer eine falsche IBAN geraten; **richtig** ist: **IBAN DE65370601932006843010**.



**Unsere Gemeindebücherei –
immer ein interessanter Treffpunkt:**

Unsere Öffnungszeiten:

Montag: 17:00 – 18:00 Uhr
Sonntag: 11:15 – 12:30 Uhr

Unser Gemeindebücherei-Team besorgt Ihnen gern jedes lieferbare Buch und berät Sie. Der Erlös der Buchbestellungen kommt direkt unserer Bücherei zugute. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Büchereiteam



Montag, 19. Mai

Um 19.30 Uhr trifft sich der **Gemeinderat** in öffentlicher Sitzung im Gemeindezentrum.

Dienstag, 20. Mai



Frauenbund – Wanderung

Wir fahren zur Gruga; Treff: 9.30 Uhr Hbf

TaiChi QiGong – Meditation in der Bewegung

10 – 11.30 Uhr, Sporthalle TV Einigkeit, Wenderfeld 74

Tanzen 50+ – Blocktänze in der Gemeinschaft von 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr im Gemeindezentrum.



Gymnastik für Frauen

18.30 Uhr im Sankt Engelbertus-Stift.

Um 19.30 Uhr trifft sich die **Kreuzbund-Gruppe Sankt Engelbert** im Gemeindezentrum

Mittwoch, 21. Mai

Die **Gemeinderatsprojektgruppe „Pfarrwallfahrt 2014“** trifft sich um 18.30 Uhr im Gemeindezentrum.

Samstag, 24. Mai

Ab 9:30 Uhr ist wieder **Faires Frühstück** im Gemeindezentrum.

Um 10.30 Uhr feiern wir das **Patrozinium der Mariahilfkapelle** im Sankt Engelbertus-Stift mit der Festmesse – zugleich als **Krankengottesdienst mit Krankensalbung**.



**Termine
der
Kirchenmusik**

Mittwoch: 19.30 Uhr Kirchenchor

Vorschau 

Dienstag, 27. Mai

TaiChi QiGong – Meditation in der Bewegung

10 – 11.30 Uhr, Sporthalle TV Einigkeit, Wenderfeld 74

Um 11 Uhr treffen sich die **Seelsorger/innen der „Eppinghofer Ökumene“** im evang. Gemeindezentrum Aktienstr.

Tanzen 50+ – Blocktänze in der Gemeinschaft von 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr im Gemeindezentrum.



Gymnastik für Frauen

18.30 Uhr im Sankt Engelbertus-Stift.

Um 19.30 Uhr trifft sich die **Kreuzbund-Gruppe Sankt Engelbert** im Gemeindezentrum

Mittwoch, 28. Mai



AJA – Ausflug

Wir fahren zum Botanischen Garten / Zoo in Köln. Treff um 9 Uhr Hbf. Buchhandlung.

Nach-gedacht

Unter dieser Rubrik finden Sie hier Nachdenkliches in Kommentar, Hintergrundinformation, Streitschrift

Erinnerung: Wahltag bleibt Zahltag

Dass der Beitrag im letzten Gemeindebrief nicht folgenlos sein würde, war mir klar; so überraschte mich der Anruf von Herrn Andreas Heinrich, WAZ-MH-Chefredakteur, auf der Heimfahrt von meiner Urwaldsteig-Wandertour nicht wirklich. [<http://www.derwesten.de/wr/staedte/muelheim/kirche-schaltet-sich-in-wahlkampf-ein-id9357385.html>]

Es zeugt allerdings von gravierendem **Realitätsverlust**, wenn jemand glaubte, wir Eppinghofer würden das politische Übergehen des Bürgerentscheids mit Vergessen „belohnen“. Den Part der öffentlichen Erinnerung hatte ich - ebenso öffentlich - schon angesichts der faktischen Spätniederlage durch das Anmeldequorum für die Max-Kölges-Schule übernommen, versprochen – und nicht vergessen.

Ich kenne politische Debatten, und speziell solche in unserer Stadt, mittlerweile zur Genüge, um zu wissen, dass in der Regel zunächst losgedroschen wird, bevor man die zu zerreißende Angelegenheit überhaupt vollständig gelesen – und verstanden hat. Also: Ich habe in besagtem Artikel „Wahltag ist Zahltag“ eine **Handlungsempfehlung**, aber **keine Wahlempfehlung** gegeben. Ich habe schlicht und ergreifend empfohlen, sich zu erinnern und nachzudenken. **WAS IST DARAN ANSTÖSSIG???**

Nun konnte ich im Internet-Auftritt „DERWESTEN“ am Freitagabend um 20 Uhr den Artikel von Herrn Heinrich bereits lesen, der am Samstag in WAZ und / oder NRZ zu lesen sein wird: „**Kirche schaltet sich in Wahlkampf ein**“. Abgesehen von der Tatsache, dass sich schon kurz nach Onlinestellung zwei durchaus positive Kommentare einfanden, dokumentiert dieser Artikel, der ja offensichtlich auf die Veranstaltung des Eppinghofer Bürgervereins vom Donnerstag zurückgeht, wo Vertreter/innen der Par-

teien und Wählervereinigungen bei den Kommunalwahlen um ihre Äußerungen zum Engagement für Eppinghofen gefragt waren, ein ebenfalls gravierendes **Defizit im Demokratieverständnis**. Ich zitiere: „*In der Politik erntet Clemens dafür Widerspruch – und Empörung: „Ich fühle mich an längst vergangene Zeiten erinnert, als am Wahlsonntag Priester von der Kanzel predigten, dass hinter dem „C“ das Kreuz zu machen sei“, sagt einer aus der „Viererbände“ und empfindet es als nicht tolerierbare Einmischung der Kirche. Das sei nicht ihre Aufgabe, das sei „Nachtreten“.*“

Sich empören, ist offensichtlich die Reaktion, wenn Sachargumente fehlen. Wer meinen Beitrag verstanden hat, wird von „Nachtreten“ nicht sprechen können, denn das würde z. B. eine Abstimmungs-niederlage voraussetzen. Das Gegenteil war bekanntermaßen der Fall: Der Bürgerentscheid war ein klarer Sieg des „Bündnis für Bildung“ und der Vernunft für Eppinghofen. Statt alle Kraft in die Umsetzung des Bürgerwillens zu stecken, wie es der Bürger von gewählten Politikern erwarten darf (!), hat man den Entscheid ausgesessen und über eine entsprechende Angstkulisse und die in Folge zu niedrige Eingangsquote für das Aus der Max-Kölges-Schule gesorgt.

Was Politiker/innen in meinen Äußerungen sehen, ist mir auf Grund ihres feststellbaren Wahrnehmungshorizonts von untergeordneter Bedeutung – das greift auch ein deutliches Erstaunen ob der Äußerungen des (derzeit noch) Vorsitzenden des Stadtkatholikenrates ein.

Wer es noch einmal im Klartext lesen will:

Aufgabe der Kirche(n) ist es, die gesellschaftlichen Gegebenheiten im Licht der Botschaft Jesu Christi [und keines auch noch so christlich sich gerierenden Parteiprogramms!] anzuschauen und im konkreten Blick auf Menschen und Verhältnisse kritisch zu würdigen und den Betroffenen bei der Findung und Umsetzung von nachhaltigen Handlungskonzepten beizustehen.

Wer politische Fehlritte erinnert und benennt, muss sich naturgemäß die Frage nach möglichen Alternativen gefallen lassen. In diesem Zusammenhang darauf zu verweisen, sich [auch] mit alternativen Parteien und Wählervereinigungen, ihren Programmen und ihren Ideen für Eppinghofen zu befassen, ist doch keine Wahlwerbung, sondern die Aufforderung genau hinzuschauen und nachzudenken, um dann für sich eine begründete Entscheidung zu treffen.

Ein „C“ im Namen ist da mitunter ebenso wie ein „S“ heute nicht mehr unbedingt der Schlüssel zur Wählerseele.

Möchten Sie mit uns in Information und Kommunikation in Verbindung sein und bleiben? Dann ordern Sie den

Newsletter Sankt Engelbert unter newsletter@sankt-engelbert.de

Kath. Gemeinde Sankt Engelbert • Engelbertsstr. 47 • 45473 Mülheim an der Ruhr • ☎ 40963080 • Fax 409630819

E-Mail: gemeinde@sankt-engelbert.de – Internet: www.sankt-engelbert.de – Internet-Portal: www.barbarakirche.de

Öffnungszeiten: Montag und Mittwoch von 9 Uhr – 12 Uhr; Dienstag: 10 – 12 Uhr

Redaktion: Pastor Michael Clemens (verantwortlich) – Bärbel Sprenger – Andrea Olthoff

Redaktionsschuss für den nächsten Gemeindebrief: Mittwoch, 21. Mai 2014